



13C-Harnstoff-Atemtest



Indikation

- Verdacht auf *Helicobacter pylori*-Infektion
- Eradikationskontrolle (Abrechnungshinweise beachten)

Alternativ zum Harnstoff-Atemtest kann auch ein *Helicobacter*-Antigentest aus einer Stuhlprobe im Labor durchgeführt werden. Dieser bietet die gleiche Sensitivität und Spezifität.

Hintergrund

- Zum Nachweis einer *Helicobacter pylori*-Infektion wird ¹³C-markierter Harnstoff verabreicht. Die durch das Bakterium gebildete Urease spaltet diesen in ¹³C-markiertes Kohlendioxid (CO₂) und Ammoniak. Das entstandene ¹³CO₂ in der Atemluft wird bestimmt.

Die Ureaseaktivität korreliert mit der *Helicobacter*besiedelung der Magen- bzw. Duodenalschleimhaut.

- ¹³C ist ein natürlich vorkommendes, nicht radioaktives Kohlenstoffisotop.
- Es gibt zwei Arten der Testdurchführung

▪ Der klassische Test:

Kapsel mit 75 mg ¹³C- Harnstoff (z. B. *Helicobacter* INFAI®-Test), die Substanz wird mit Orangensaft aufgelöst und eingenommen

Dauer: 30 Minuten

▪ Der alternative Test:

Tablette mit 50 mg ¹³C- Harnstoff (Diabact-UBT von Kibion AB), die mit Wasser eingenommen wird

Dauer: 10 Minuten

Benötigte Materialien

- Entnahmeset mit zwei Exetainer-Röhrchen, jeweils eins mit blauem und rotem Deckel, sowie zwei Strohalmen – erhalten Sie von uns.



- ¹³C-Harnstoff:
Sowohl die Kapsel wie auch die Tablette erhalten Sie über eine Apotheke. Alternativ können Sie dem Patienten auch ein Rezept ausstellen. Ausnahme: Die Substanz ist Bestandteil des Sprechstundenbedarfs (Information erhalten Sie von Ihrer KV).
- Für den klassischen Test ca. 200 ml Orangensaft (alternativ anderes saures Getränk, wie Apfelsaft, Grapefruitsaft etc.), für den alternativen Test (Diabact UBT) etwas Wasser.

Testvorbereitung

- Atemtest frühestens 4 Wochen nach Antibiotika/Eradikationstherapie
- Folgende Medikamente sollte vor dem Test abgesetzt werden:
 - Antibiotika, Bismut: mind. 4 Wochen
 - Protonen-Pumpen-Inhibitoren: mind. 2 Wochen
 - H₂-Blocker: mind. 24 Stunden
 - Antazida: mind. 12 Stunden
- Am Vortrag auf Mais- und Sojaprodukte sowie kohlenstoffhaltige Getränke verzichten
- Patient muss mindestens 6 Stunden vor der Untersuchung nüchtern sein.

Testdurchführung

Kleben Sie bitte den Barcode auf die Röhren.

Für die beiden Testdurchführungen gelten unterschiedliche Referenzbereiche. Teilen Sie uns für die korrekte Bewertung der Ergebnisse bitte mit, welche Methode Sie eingesetzt haben.

Gewinnung der Leerprobe (bei klassischem und alternativem Test identisch)

Röhren mit blauem Deckel öffnen, die Spitze des Strohhalm am Boden des Röhrchens platzieren und vollständig (mindestens 10 Sekunden) ausatmen. **Röhren** sofort sorgfältig verschließen. **Beschriften Sie das Röhren bitte mit „0-Probe“**.

Durchführung klassischer Test

- Kapsel (75 mg ¹³C-Harnstoff) öffnen und Inhalt in etwa 200 ml Orangensaft oder einem anderen sauren Getränk (z. B. Apfelsaft, Grapefruitsaft etc.) lösen, gut mischen und dem Patienten unmittelbar zu trinken geben.
- Patient wartet 30 Minuten in aufrechter Haltung.
- Danach Atemluftprobe wie für die Leerprobe beschrieben gewinnen. Verwenden Sie dafür bitte das **Röhren mit dem roten Deckel und beschriften es mit „30 min.-Probe“**. Geben Sie bitte auf dem Anforderungsschein die von Ihnen verwendete Methode z. B. „INFAI“ an.

Durchführung alternativer Test

- Tablette (Diabact UBT) mit etwas Wasser schlucken – nicht kauen.
- Patient wartet 10 Minuten in aufrechter Haltung.
- Danach Atemluftprobe wie für die Leerprobe beschrieben gewinnen. Verwenden Sie dafür bitte das **Röhren mit dem roten Deckel und beschriften es mit „10 min.-Probe“**.

Geben Sie auf dem Anforderungsschein „Diabact“ an.

Bis zur Abholung Proben bei Raumtemperatur lagern.

Abrechnung

- Die Berechnung der GOP 02400 ¹³C-Harnstoff-Atemtest ist laut EBM (Stand 1/2019) „nur berechnungsfähig zur Erfolgskontrolle nach Eradikationstherapie einer Helicobacter pylori-Infektion (frühestens 4 Wochen nach Ende der Therapie) oder bei Kindern mit begründetem Verdacht auf eine Ulcuserkrankung.“
- Im hausärztlichen Versorgungsbereich ist die Abrechnung der GOP 02400 nicht möglich. Sie ist in Versichertenpauschalen enthalten.
- Im fachärztlichen Versorgungsbereich kann die GOP 02400 abgerechnet werden, allerdings nicht, wenn die fachärztliche Zusatzpauschale genutzt wird.
- Wird der Test durchgeführt, darf als Kostenerstattung die GOP 40154, (25,60 €) sowohl im hausärztlichen wie auch im fachärztlichen Bereich berechnet werden, wenn die Testsubstanz von der Praxis zur Verfügung gestellt wird.
- Die Verschreibung des ¹³C-Harnstoff ist möglich. Die Kosten belasten das Arzneimittelbudget.
- ¹³C-Harnstoff kann auch Bestandteil des Sprechstundenbedarfs sein.

Bitte informieren Sie sich bei Ihrer KV über die regionalen Regelungen.